Gemeinde St.Roman

www.st-roman.at

GEMEINDEZEITUNG

Folge 1 - Juni 2020

KIRTAG in St.Roman

am Sonntag, 21. Juni 2020

Fotos: Josef Huber, Alois Braid, Gemeinde St.Roman

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

Aus dem Inhalt:

Seite 2:
Bürgermeister
Seite 3 und 4:
Aus dem Gemeinderat
Seite 5:
Rechnungsabschluss 2019
Seite 6:
Voranschlag 2020
Seite 7:
Bauland
Seite 8 und 9:
Aus der Gemeindechronik
Seite 9:
Ehrungen
Seite 10:
Volksbegehren
Hundehaltung
Seite 11 und 12:
Aus dem Kindernest
Aus dem Kindergarten
Seite 12:
Aus der VS St.Roman
Seite 13:
Aus der NMS Münzkirchen
Seite 14 bis 19:
Aus den Feuerwehren
Seite 20 und 21
TMK St.Roman/Esternberg
Seite 21 und 22:
Sport
Seite 22 und 23:
Bauernbund
Seite 23:
Statistik Austria
Seite 24 und 25:
Gesunde Gemeinde
Seite 25:
Freibad Münzkirchen
Seite 26 und 27:
BAV Schärding
Seite 28:
Militärkommando Oö.
Seite 28, 29 und 30:
Dies & Das
Seite 31:
Rotes Kreuz
Seite 32:
Ordination Dr. Fickl
Urlaub Ärzte
Sprechtag Notarin
Abfallplaner

Bürgermeister

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Normalerweise berichte ich in meinem Vorwort der Gemeindezeitung über aktuelle Entwicklungen im Gemeindeleben. Sei es über Projekte, die verwirklicht werden konnten bzw. in Planung sind, oder über Ereignisse und Feste, an denen viele von uns teilnehmen.

Die Ereignisse der letzten Wochen haben jedoch unser Leben gänzlich verändert. Niemand hätte sich vorstellen können, dass wir in eine Situation kommen, in der wir nicht mehr außer Haus gehen sollen. Niemand hätte geglaubt, dass in einer Zeit, in der die Wirtschaft floriert, von einem Tag auf den anderen hunderttausende Menschen arbeitslos werden. Niemand hätte es für möglich gehalten, dass Kindergärten und Schulen für Wochen geschlossen werden und sogar das Feiern von Gottesdiensten in den Kirchen nicht mehr möglich ist.

Trotzdem hat in dieser Zeit das Leben relativ gut weiter funktioniert: Die Versorgung mit Lebensmitteln und medizinischen Leistungen, das Funktionieren der Infrastruktur, die Kommunikation, wenn auch in vielen Fällen nicht mehr über persönliche Begegnungen. All diese Veränderungen, die ohne Vorwarnung auf uns zugekommen sind, haben auch den Blickwinkel vieler Mitbürger wesentlich verändert und uns aufgezeigt, dass es neben materiellen Dingen noch ganz viele wichtigere Werte gibt.

Ich möchte an dieser Stelle allen ein großes Dankeschön sagen, dass diese einschneidenden Maßnahmen so konsequent mitgetragen wurden und somit eine Ausbreitung dieses gefährlichen Virus weitgehend verhindert werden konnte und weiterhin wird.

Noch lässt sich nicht abschätzen, welche Maßnahmen wie lange dauern werden und welche Folgen diese Veränderungen langfristig haben werden. Natürlich wird es auch gravierende Auswirkungen auf die Gemeinde geben und in einem Schreiben der zuständigen Abteilung des Landes OÖ wurde uns bereits mitgeteilt, dass momentan alle Projekte die noch nicht begonnen wurden, zu stoppen sind und zunächst die finanziellen Auswirkungen dieser Krise zu bewerten sind. Zum einen brechen Steuereinnahmen in dramatischer Form weg, zum anderen ist mit Mehrkosten im Gesundheits- und Sozialbereich zu rechnen. Der Voranschlag, dessen Zahlen auf Seite 6 näher dargestellt sind, wird mit Sicherheit nochmals zu überarbeiten sein.
Dennoch werden wir auf alle Fälle bestrebt sein, unsere wichtigsten Aufgaben zu erledigen und im Bereich der Kinderbetreuung und der Schulsanierung alle Hebel in Bewegung zu setzen, damit dieser wichtige Bereich möglichst rasch verwirklicht werden kann. Es darf auch bezüglich des Rüstlöschfahrzeuges für die Feuerwehr St. Roman zu keiner Verzögerung kommen.

Große Auswirkung gibt es auch auf unsere Veranstaltungen. Wie es momentan aussieht, wird es auch im Sommer schwierig bleiben größere Zusammenkünfte abzuhalten. Der Obmann des Kulturausschusses Stefan Haas wird die Veranstalter und Vereine zu einer Besprechung einladen, wenn absehbar ist, wie es in diesem Bereich weitergeht und den Veranstaltungskalender dann neu gestalten.

Natürlich gibt es auch bei unseren heimischen Betrieben massive Einbußen und ich kann nur hoffen, dass die Hilfen der Regierung auch bei jenen ankommen, die sie dringend brauchen. Wir alle können auch einen Beitrag leisten, dass wir gerade jetzt durch einen bewussten Einkauf auf unsere heimische Wirtschaft schauen und die Arbeitsplätze im Ort bestmöglich erhalten.

Schließen möchte ich mit einer erfreulichen Mitteilung: Das neue Siedlungsgebiet beim Kindergarten ist jetzt unter Dach und Fach und es wurde mit der Errichtung der Infrastruktur begonnen. Nähere Infos sind auf Seite 7 nachzulesen.

Ich wünsche Euch und Euren Familien alles Gute und vor allem, dass alle gesund bleiben!

Bgm. Siegfried Berlinger

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 17. Jänner 2020:

Voranschlag 2020:

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Jahr 2020 mit dem mittelfristigen Finanzplan. Ebenso sind die Vorhaben nach Wichtigkeit zu ordnen und es wurde eine Prioritätenreihung vorgenommen.
Nähere Infos auf Seite 6.

Beschluss: ***einstimmig***

Einbau Personenlift Gemeindeamt:

Da im Sitzungssaal neben den Gemeinderatssitzungen auch andere Besprechungen und Verhandlungen stattfinden und der Veranstaltungssaal im zweiten Stock vermehrt für größere standesamtliche Trauungen genutzt wird, soll ein Personenlift angebaut werden, um auch die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich Barrierefreiheit zu erfüllen. Der Gemeinderat stimmte dem Projekt grundsätzlich zu und es soll ein Förderansuchen an das Land OÖ. gestellt werden.

Beschluss: ***einstimmig***

Subventionen 2020:

Der Gemeinderat beschloss die Unterstützung verschiedener Vereine und Einrichtungen. In Summe werden an die örtlichen Organisationen ca. € 10.000,- ausbezahlt.

Beschluss: ***einstimmig***

Darlehensvergabe:

Zur Ausfinanzierung des Sportplatzes wurde ein Darlehen ausgeschrieben und an den Bestbieter Raiffeisenbank St. Roman vergeben. Der Vergabevorschlag ist der Land OÖ vorzulegen und bedarf der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

Beschluss: ***mehrheitlich*** (1 Enthaltung wegen Befangenheit)

Vereinbarung Musikkapelle:

Bei der letzten Gebarungsprüfung wurde der Gemeinde aufgetragen mit der Musikkappelle eine schriftliche Vereinbarung bezüglich der Benutzung des Proberaumes abzuschließen.
Der Gemeinderat stimmte dieser Vereinbarung zu.

Beschluss: ***einstimmig***

Prüfungsausschuss:

Der Gemeinderat beschloss den Ankauf des Grundstückes 1738 im Ausmaß von 14.025 m² sowie einer Teilfläche des Grundstückes 1737/1 im Ausmaß von 2.755 m² vorbehaltlich der Freilassung von Dienstbarkeiten durch die OÖ Baulandentwicklungs-GmbH. (Anmerkung diese Unterschriften liegen mittlerweile vor). Damit entstehen 14 neue Bauparzellen im Bereich des Kindergartens.
Nähere Infos auf Seite 7.

Ebenso wurde ein Werkvertrag mit Planungsbüro Karl&Peherstorfer aus Linz betreffend Planung und Bauleitung der Infrastruktur in diesem Bereich beschlossen.

Vom Gemeinderat wurde der Verkauf des Grundstückes 1738/4 an die Interessenten Verena Essl und Thomas Auinger genehmigt.

Beschlüsse: ***einstimmig***

Ehrungen:

Für besondere Verdienste und jahrelanges ehrenamtliches Engagement beschloss der Gemeinderat einstimmig die Verleihung von Ehrennadeln an verdiente Personen.
Die Ehrungen wurden im Rahmen des Neujahrsempfanges der Gemeinde überreicht, ein Bericht ist auf Seite 9 nachzulesen.

Beschluss: ***einstimmig***

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 30. April 2020:

Rechnungsabschluss 2019:

Der Gemeinderat beschloss den Rechnungsabschluss für das Jahr 2019, der durchaus positiv ausgefallen ist. So konnten für Projekte aus Eigenmittel € 181.000, -- aufgebracht werden. Nähere Infos auf Seite 5.

Beschluss: ***einstimmig***

Finanzierungsplan Volksschule:

Für die Sanierung der Volksschule wurde folgender Finanzierungsplan beschlossen und beim Land Oö. ein Ansuchen um Finanzmittel gestellt.

Beschluss: ***einstimmig***

	2020	2021	2022	Gesamt
Gemeinde	21.500	126.900	177.600	326.000
LZ	51.000	235.100	200.000	486.100
BZ	51.000	200.000	148.000	399.000
Summe:	123.500	562.000	525.600	1,211.100

Im Bereich der Kirche wurde eine Fläche von

Auflassung öffentliches Gut:

36 m² an die Pfarre St.Roman übertragen. Die Pfarre will diese Fläche speziell als Parkfläche für Pfarrer und Mesner bzw. gehbehinderte Personen reservieren.

Beschlüsse*:* ***einstimmig***

Für die Errichtung einer Liftanlage beim Gemeindeamt beschloss der Gemeinderat einen

Errichtung Liftanlage:

Finanzierungsplan und ein entsprechendes Ansuchen um Fördermittel des Landes Oö.. Bei Gesamtkosten von ca. € 87.000 hätte die Gemeinde einen Eigenanteil in Höhe von ca. € 24.000 aufzubringen.

Beschluss: ***einstimmig***

Da zukünftig ein steigender Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen vorhanden ist, beschloss der Gemeinderat die Errichtung einer

Ausbau Kindergarten:

dritten Kindergartengruppe. Dem Land Oö. wird ein Antrag auf Fördermittel für bauliche Maßnahmen übermittelt und um Genehmigung für diese dritte Gruppe angesucht.

Beschluss: ***einstimmig***

Die Bewohner der Ortschaft Wienetsdorf-Lehen haben die Gemeinde um Umbenennung ihres Ortsteils ersucht, da es immer

Ortsbezeichnung:

wieder zu Verwechslungen und Unklarheiten bei der Adressfindung kam.
Deshalb wird dieser Ortsteil zukünftig „Lehen“ heißen.

Beschluss*:* ***einstimmig***

In der Ortschaft Wienetsdorf wurde die Restfläche des Grundstückes 1284/1 im Ausmaß von 2.1891 m², auf dem sich auch das Retentionsbecken für das neue Siedlungsgebiet

Ankauf Grundstück:

befindet, von der OÖ Bauland angekauft. Damit ist das Baulandprojekt Wienetsdorf abgeschlossen.

Beschlüsse*:* ***einstimmig***

Der Gemeinderat beschloss die Darlehensurkunde für die Ausfinanzierung des Sportzentrums, einen Bauvertrag mit der Firma Swietelsky betreffend der Errichtung der Infrastruktur für das neue Wohngebiet, einen Gestattungsvertrag mit dem Land Oö. bezüglich

Weitere Beschlüsse:

der Nutzung von öffentlichem Gut des Landes für eine Kanalleitung sowie einen Dienstbarkeitsvertrag mit dem Eigentümer der Liegenschaft Altendorf 4 betreffend der Nutzung eines Grundstücks für einen Regenwasserkanal.

Beschlüsse*:* ***einstimmig***

Rechnungsabschluss 2019

Der ordentliche Haushalt 2019 konnte mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 3.049.201,51 ausgeglichen erstellt werden. Die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben sind nachstehend angeführt:

Wesentliche Positionen des ordentlichen Haushaltes – EINNAHMEN

Kindergarten (incl. Landesbeitr. Personal u. Transportkostenersatz)	€	128.675,19
Abfallabfuhr	€	69.745,37
Wasserversorgung (incl. Interessentenbeiträge € 16.592,97)	€	89.584,36
Abwasserbeseitigung (incl. Interessentenbeiträge € 23.349,84 und Annuitätenzuschüsse € 171.989,09)	€	351.162,49
Grundsteuer A	€	30.307,34
Grundsteuer B	€	63.554,53
Kommunalsteuer	€	190.335,31
Ertragsanteile an gemeinsch. Bundesabgaben	€	1,504.860,19
Zuschuss Land - Strukturfonds	€	138.433,00
Zuschuss Land - Finanzkraftstärkung	€	100.566,00
Sonstige Finazzuweisungen FAG - Bund	€	73.112,00
Allgemeine BZ-Mittel Straßenbau	€	25.000,00
Vergütungen Gemeindeorgane u. -verwaltung, Bauhof u. Fuhrpark	€	126.971,78
Darlehensersätze	€	173.185,65

Wesentliche Positionen des ordentlichen Haushaltes – AUSGABEN

Bezüge der Organe (Mandatare)	€	69.488,60
Rechenzentrumskosten (GEMDAT)	€	18.272,62
Feuerwehrwesen	€	62.741,91
Fernwärme Volksschule	€	12.003,58
Gastschulbeiträge – Gesamt	€	93.092,25
Kostenbeitrag Sanierung NMS Münzkirchen	€	45.283,60
Kindergarten (incl. Transportkosten)	€	270.342,35
Kindernest	€	34.285,48
Förderung Musikkapelle	€	31.568,00
Sozialhilfeverbandsumlage	€	410.430,30
Beitrag Tierkörperverwertung	€	16.368,40
Rettungsdienste (Rotes Kreuz, NEF)	€	16.138,68
Krankenanstaltenbeitrag	€	382.502,00
Gemeindestraßen - Instandhaltung	€	50.948,02
Instandhaltung Güterwege	€	15.577,10
Gemeindebeitrag WEV-Innviertel	€	30.060,00
WEV -Innviertel Güterwege Instandsetzung	€	14.674,44
Abfallabfuhr	€	67.972,16
Winterdienst – Gesamt	€	77.026,56
Fuhrpark (incl. Restzahlung Ford Transit € 10.717,60)	€	32.048,00
Wasserversorgung	€	65.972,00
Abwasser (incl. Annuitäten € 140.921,95)	€	288.870,12
Allgemeine Rücklage für AO-Vorhaben	€	55.891,08
Landesumlage	€	45.886,77
Zuführungen an AO-Haushalt	€	188.902,21
Personalaufwand (incl. Pensionsbeiträge) Bedienstete	€	621.457,45
Darlehenstilgung	€	172.696,61
Darlehenszinsen	€	20.322,80
Darlehensnettoaufwand	€	19.833,76

Voranschlag 2020

Wesentliche Einnahmen des ordentlichen Voranschlages

Landeszuschuss Breitbandausstattung VS	€ 14.000,--
Kindergarten und Kindernest (incl. Landesbeiträge Personal	€ 132.800,--
Rückersatz Krankenanstaltenbeitrag	€ 17.800,--
Abfallabfuhr	€ 69.200,--
Wasserversorgung	€ 104.400,--
Abwasserbeseitigung	€ 383.100,--
Ausschließliche Gemeindeabgaben	€ 322.000,--
Ertragsanteile	€ 1,537.700,--
Strukturfonds	€ 136.600,--
Finanzkraftstärkung gemäß § 25 FAG	€ 114.500,--
Finanzzuweisung Bund gemäß § 24	€ 62.800,--
Darlehensersätze	€ 169.900,--

Wesentliche Ausgaben des ordentlichen Voranschlages

Bezüge der Organe (Mandatare)	€ 70.500,--
Klimaanlage - Gemeindesaal	€ 11.000,--
Gemdat, EDV- und Lizenzkosten	€ 20.200,--
Ausgaben für das Feuerwehrwesen	€ 54.400,--
Volksschule - Breitbandausstattung	€ 21.000,--
Gastschulbeiträge (VS, NMS, Sonderschulen, Polyt. Schule, Berufsbild.Schulen)	€ 86.500,--
Betriebsausstattung Bauhof (Rüttelplatte u. div.)	€ 13.000,--
Kindergarten (incl.Personalkosten u. Transport)	€ 262.600,--
Krabbelstube	€ 36.800,--
Beitrag Sozialhilfeverband	€ 427.200,--
Tierkörperverwertung	€ 16.400,--
Rettungsdienst (Rotes Kreuz u. NAW)	€ 16.000,--
Krankenanstaltenbeitrag	€ 398.300,--
Instandhaltung Güterwege und Strassenbauten	€ 47.000,--
Beitrag WEV-Innviertel	€ 30.100,--
Abfallabfuhr	€ 66.100,--
Winterdienst u. Straßenreinigung	€ 69.900,--
Wasserversorgung	€ 51.100,--
Abwasserbeseitigung	€ 229.000,--
Landesumlage	€ 46.300,--
Schuldendienst gesamt	€ 190.600,--
Zuführung - Diverse Vorhaben	€ 273.000,--
Personalkosten gesamt	€ 575.500,--

Außerordentlicher Haushalt

Der Außerordentliche Haushalt im Jahr 2019 umfasst die Vorhaben

- Feuerwehren - Einsatzbekleidung NEU,
- Neubau FF-Depot Aschenberg/ Kössldorf,
- Errichtung Sportzentrum BA 03,
- Diverse Straßenbauprogramme,
- GW Vorholz u. GW Razing (Instandsetzung),
- Wegebau Flurbereinigung (div. Z-Gebiete),
- Öffentliche WC-Anlage mit Sanierung Leichenhalle,

mit insgesamt € 1,473.720,17 an Ausgaben .

Bauland

14 neue Bauparzellen - Entwicklung für unseren Ort

Am östlichen Ortsausgang von St. Roman, in der Nähe des Kindergartens, entsteht ein neues Siedlungsgebiet. Mittlerweile sind auch die Arbeiten an der Intrastruktur bereits voll im Gange.

Breitbandinternet und Nahwärmeanschluss

Einen besonderen Vorzug bietet das neue Gebiet: Alle Parzellen werden mit Glasfaserinternet erschlossen! Ebenso besteht die Möglichkeit einer umweltfreundlichen Beheizung durch den Anschluss an das Nahwärmenetz, das beim Kindergarten stationiert ist.

Interessenten können sich jederzeit beim Gemeindeamt (07716/7359, oder per Email: gemeinde@st-roman.ooe.gv.at) melden und diese werden in der Reihenfolge der Anfrage berücksichtigt.

Nr.:	**Preis:**	**Nr.:**	**Preis:**	**Nr.:**	**Preis:**
1	€ 26, --	5	€ 26, --	9	€ 23, --
2	€ 26, --	6	€ 26, --	10	€ 27, --
3	€ 26, --	7	€ 26, --	11	€ 27, --
4	€ 26, --	8	€ 24, --	12	€ 27, --

Aus der Gemeindechronik

GEBURTEN

Christoph

Geboren am
09. Jänner 2020,
Sohn von
Doris & Christian Pankratz,
Simling

Valentin

Geboren am
02. Februar 2020,
Sohn von
Saskia & Christopher Schruf,
Jetzingerdorf

Marlene

Geboren am
11. Februar 2020,
Tochter von
Andrea & Konrad Kislinger,
Wienetsdorf

Finn

Geboren am
13. Februar 2020,
Sohn von Carina Jungwirth &
Sebastian Koller,
Altendorf

Fabian

Geboren am
09. März 2020,
Sohn von
Katrin & Daniel Holzapfel,
Altendorf

Ida

Geboren am
15. März 2020,
Tochter von Verena Essl &
Thomas Auinger,
Altendorf

Mara

Geboren am
17. März 2020,
Tochter von
Sabrina Hoffmann &
Daniel Fuchs,
Steinerzaun

Marie

Geboren am
20. März 2020,
Tochter von
Julia & Martin Mayr,
Kössldorf

Eheschließung

am 02. Februar 2020

Andrea Kohlbauer
&
Christian Demmelbauer
Altendorf

Ehrungen

Im Rahmen des Neujahrsempfanges konnte Bürgermeister Siegfried Berlinger an verdiente Persönlichkeiten für ihren besonderen ehrenamtlichen Einsatz Auszeichnungen überreichen.
Die **Ehrennadel in Gold** wurde **Wolfgang Wagner** überreicht. Er war über 25 Jahre Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes in Schärding, gründete die Jugend-Rotkreuzgruppe St.Roman und hat viele Sozialprojekte ins Leben gerufen.
Maria Schardinger stand über 10 Jahre an der Spitze der Goldhaubengruppe, dafür erhielt sie die **Ehrennadel in Silber.**
An **Michael Koller** wurde als Dank für seine 10-jährige Tätigkeit als Obmann der TMK St.Roman/ Esternberg ebenso die **Ehrennadel in Silber** überreicht.

Volksbegehren

Liebe Gemeindebürger/innen,
im **Eintragungszeitraum von 22. Juni 2020 bis 29. Juni 2020** haben Sie die Möglichkeit folgende Volksbegehren zu unterstützen:

- **„Asyl europagerecht umsetzen“**
- **„EURATOM-Ausstieg Österreichs“**
- **„Smoke – JA“**
- **„Smoke – NEIN“ und**
- **„Klimavolksbegehren“**

Als Eintragungslokal dient das Gemeindeamt St.Roman, Altendorf 11, 4793 St.Roman, und es ist zu den angeführten Tagen und festgelegten Zeiten geöffnet:
Eintragung mittels Handy-Signatur!

Ergänzend dürfen wir noch auf die seit 1. Jänner 2018 mögliche Unterstützung von Volksbegehren mittels Handy-Signatur hinweisen. Mit der Handy-Signatur sind Sie zeit- und ortsunabhängig. Sie können daher jederzeit zuhause oder unterwegs das Volksbegehren unterzeichnen. Ein Besuch des Gemeindeamtes ist daher nicht notwendig.

Nähere Informationen zu den einzelnen Volksbegehren finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres, www.bmi.gv.at

Datum:	**Öffnungszeiten:**

Montag,	**22. Juni 2020**	**von 07:00 bis 17:00 Uhr**
Dienstag,	**23. Juni 2020**	**von 07:00 bis 20:00 Uhr**
Mittwoch,	**24. Juni 2020**	**von 07:00 bis 16:00 Uhr**
Donnerstag,	**25. Juni 2020**	**von 07:00 bis 20:00 Uhr**
Freitag,	**26 Juni 2020**	**von 07:00 bis 16:00 Uhr**
Samstag,	**27. Juni 2020**	**von 09:00 bis 11:00 Uhr**
Sonntag,	**28. Juni 2020**	**geschlossen!**
Montag,	**29. Juni 2020**	**von 07:00 bis 16:00 Uhr**

Hundehaltung

Da leider beim Gemeindeamt immer wieder Beschwerden über Hundebesitzer eingehen, die ihre Hunde ohne Leine oder überhaupt „herrchenlos“ umherlaufen lassen, möchte ich hiermit allen Hundehalterinnen und Hundehaltern das Oö. Hundehaltegesetz in Erinnerung rufen.

Nach diesem Gesetz besteht im Ortsgebiet Leinen– oder Maulkorbpflicht. Das sind alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln "Ortsanfang" und "Ortsende". Darüber hinaus gelten als öffentliche Orte im Ortsgebiet Parkanlagen, Spielplätze, Rad- und Gehwege.
Im Wald gilt zwar grundsätzlich keine Leinenpflicht, jedoch **sind der Waldeigentümer und die von ihm beauftragten Personen, dass sind** in der Regel **Jäger**, Förster und andere Waldarbeiter, weisungsbefugt. Diese können unter bestimmten Umständen einzelne Personen aus dem Wald verweisen, wenn dafür ein gerechtfertigter Grund besteht.
Es ist jeder Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass weder Menschen noch Tiere durch ihn gefährdet bzw. nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden.
An öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt herumlaufen.

Die Hundehalterin / der Hundehalter ist zu jeder Zeit und überall für das Verhalten des Hundes verantwortlich.
Weiters hat der Bürgermeister die Möglichkeit eine Hundehaltung unter gerechtfertigten Gründen zu untersagen.

Ich ersuche daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter im Sinne der guten Nachbarschaft und des guten Umgangs miteinander, sich an die Vorschriften zu halten um Beschwerden und Anzeigen zu minimieren.

Aus dem Kindernest

Das Kindernest in St.Roman wird vom Verein Tagesmütter Innviertel geführt. Da für Herbst 2020 derzeit noch Betreuungsplätze frei sind, wollen wir alle interessierten Eltern auf dieses Angebot der Kleinkinderbetreuung in St.Roman hinweisen.
Bei Fragen bezüglich Öffnungszeiten, Anmeldung und sonstigen Fragen, können Sie sich direkt an die zuständige Mitarbeiterin des Verein Tagesmütter Innviertel,
Frau Marlene Mittermayr,
Tel. 07752 86907 78,
e-mail: marlene.mittermayr@tm-innviertel.at,
wenden.

Aus dem Kindergarten

(Bericht und Fotos vom Kindergarten St.Roman)

Faschingszeit im Kindergarten

Jedes Kind durfte sich selbst ein Marienkäfer- oder Bienenkostüm machen, mit diesem Kostüm feierten wir dann am 24. Februar unser **„Wald- und Wiesenfest“**

Auf 5 Stationen durften die Kinder vielfältige Erfahrungen sammeln.

- Käfer-Fangspiele und Tänze im Turnsaal
- eine Entspannungsreise auf der Zauberwiese
- ein Käfer-Befreiungs-Spiel aus dem Spinnennetz
- Herstellung von „Blumenwiesen-Samenbomben“
- und ein besonderes Wiesenpicknick

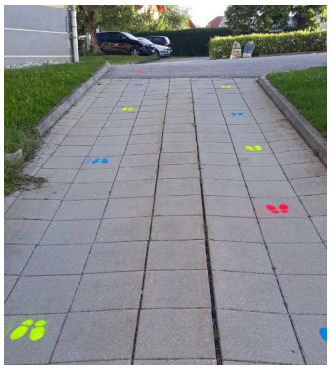
Aus der VS St.Roman

(Bericht und Fotos von der VS St.Roman)

Volksschüler sammelten Spende für guten Zweck.

Die Schüler der Volksschule St.Roman beteiligten sich an der ORA-Aktion **„Määäry Christmas“** und sammelten für diesen guten Zweck. Kurz vor Weihnachten konnte an ORA-Mitarbeiter Anton Huber noch ein Spendenbetrag von 350 EUR für den Ankauf von acht Ziegen übergeben werden.
Die Ziegen sind für die notleidende Bevölkerung in diversen Entwicklungsländern bestimmt.

Die Coronakrise erfordert auch in der Schule besondere Maßnahmen. Hier ein kleiner Einblick vom Wartebereich vor der Schule:



Aus der NMS Münzkirchen

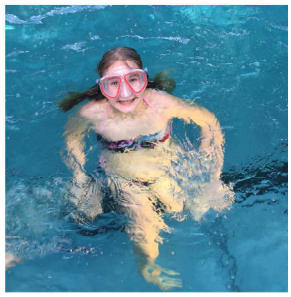
(Bericht und Fotos von der NMS Münzkirchen)

Alle mit Lehrstelle im Wunschberuf

Auch im Schuljahr 2019/2020 haben alle Schülerinnen und Schüler des PTS Münzkirchen bereits Ende Februar eine Lehrstelle im gewünschten Berufsfeld ergattert. Die polytechnische Schule in Münzkirchen bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten sich im letzten Jahr der Pflichtschulzeit zu orientieren. Das PTS ist ein wichtiges Bindeglied zwischen den angehenden Lehrlingen und deren künftigen Arbeitgebern. Wirklich jeder bekommt eine möglichst gute individuelle Unterstützung bei der Suche nach dem Wunschberuf. Wir freuen uns für und mit unseren kommenden Absolventen, dass alle eine passende Lehrstelle haben und wünschen viel Freude im Beruf.

Schwimmend ins neue Jahr

Das neue Jahr brachte für die Kinder der beiden ersten Klassen das Element Wasser. In der Schwimmwoche vom 20.1. bis 24.1.2020 in Losenstein, konnten die Schülerinnen und Schüler unter der fachmännischen Leitung von Lehrer Hubert Hamedinger nicht nur ihre Schwimmfähigkeiten weiter ausbauen, auch der Spaß kam nicht zu kurz. In den schwimmfreien Stunden genossen die Kinder Yoga Stunden bei Frau Prokoph und Tanztraining bei Sandra Kainz. Tischtennis Turniersieger wurde Daniel Gruber, der gemeinsam mit Jakob Schloffer, Judith Leidinger und Leonhard Wirth auch den Allround Schwimmer absolvierte. Den Haifisch-Schein und den Delfin-Schein konnten Ulrike Lang und Tobias Ober erstmals erfolgreich ablegen. Gratulation auch an alle Frei- und Fahrtenschwimmer-Absolventen. Neben den Schwimmscheinen meisterten die Kinder auch die Nachtwanderung zur Burg Losenstein, wo ein mysteriöses Burgfräulein sein Unwesen trieb.
Die Schwimmwoche ist immer wieder ein Highlight für die Kinder, sind sie doch das erste Mal länger von zu Hause alleine weg und kommen oft „einen Kopf größer“ wieder zurück nach Hause. Ihr könnt wahrlich stolz auf euch sein!!!



Lernen im Stehen

Durch eine großzügige Unterstützung des Lions Clubs Schärding/Pramtal konnte an der NMS Münzkirchen für SchülerInnen mit einer körperlichen Beeinträchtigung ein ergonomischer Stehtisch angeschafft werden. Das Lernen im Stehen stärkt nicht nur die Muskulatur und aufrechte Körperhaltung, sondern auch die Konzentrationsfähigkeit. Besonders für Kinder mit einem Mangel an Muskelspannung und Muskelstärke ist der Stehtisch ein unterstützendes Instrument bei der Bearbeitung und Erschließung von Lerninhalten. Gleichzeitig lockert das Arbeiten am Stehtisch den Unterricht auf, da der Tisch auch flexibel in unterschiedlichen Räumen platziert werden kann.
Wir danken dem Lions Clubs Schärding/ Pramtal für diese tolle Hilfe.

Foto (von links nach rechts): Erich Trunkenpolz, Christoph Wallenstein, Tobias Ober, Gabriele Humer, Karl Stern

Aus den Feuerwehren

F F St. R o m a n:

(Berichte und Fotos von der FF-St.Roman)

Mit dem Maskenball, Ausbildungen und Wetterkapriolen – mit wenig Schnee – startete das neue Jahr für die Feuerwehr. An dieser Stelle wieder der Hinweis zu weiteren Berichten auf der Homepage www.ff-stroman.at und auf Facebook.

♦ 5 neue Atemschutzträger

Weitere 5 Atemschutzträger wurden am Samstag 21. Jänner auf Bezirksebene in Münzkirchen ausgebildet. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung, und Danke für eure Bereitschaft zum Einsatz zur Erhaltung unserer Schlagkraft

♦ Sturmtief Sabine

Wie bereits von den Meteorologen angekündigt zog das Sturmtief „Sabine“ auch über die Gemeinde St. Roman hinweg - gefolgt von vielen umgestürzten Bäumen.
Die erste Alarmierung erreichte die Feuerwehr St. Roman am 10. Februar um 08:50 Uhr.
"Baum über Straße Richtung Watzing" lautete der Einsatztext.
Aufgrund der zu erwartenden längeren Einsatzdauer während des Sturms, wurde im Feuerwehrhaus St. Roman eine Einsatzleitstelle eingerichtet.
Im Minutentakt wurde die Feuerwehr St. Roman zu mehreren Einsätzen alarmiert. Die in das Feuerwehrhaus einrückende Mannschaft wurde auf alle 4 Fahrzeuge aufgeteilt, um mehrere Einsätze parallel abarbeiten zu können.
Mehrere Bäume in den Ortschaften Schnürberg, Mitteredt, Ratzing und Altendorf mussten von den Einsatzkräften entfernt werden. Zwischenzeitlich mussten auch mehrere Straßen aufgrund der Gefahrenlage gesperrt werden.
Nach gut 4,5 Stunden konnten die 30 Kameraden unter Einsatzleiter HBM Johannes Widegger wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

♦ Ölspur Schnürberg

Am 26. Februar am frühen Mittwochmorgen wurde die Feuerwehr zu einer Ölspur im Gebiet Schnürberg (Eggenberg) und Au alarmiert.
Am Einsatzort wurde aber erst das Ausmaß des "Ölteppiches" klar. Ein Fahrzeug aus der naheliegenden Ortschaft hatte über eine Strecke von rund zwei Kilometer Öl verloren, welches sich aufgrund der nassen Witterung auch rasch über die Straße verbreitete. Mit Bindemittel wurden die ausgeflossenen Betriebsmittel gebunden, und entsprechend entsorgt.
Am Einsatz über rund 4 Stunden waren 13 Mann mit 2 Fahrzeugen und einem Radlader mit Kehrbesen beschäftigt.

Vollversammlung

Am Freitag 06. März fand im Gasthaus Friedl-Wirt die Vollversammlung der Feuerwehr St. Roman, begleitet von zahlreichen Ehrengästen, statt.

Kommandant HBI Thomas Auinger begrüßte unter anderen Bürgermeister Siegfried Berlinger, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten Hermann Jobst, Thomas Huber von der Feuerwehr Kössldorf, Hubert Fischer Kontrollinspektor von der Polizei und Stefan Penzinger vom Roten Kreuz.

Der anwesenden Vollversammlung wurden der Rechenschaftsbericht und die Einsatzzahlen über das abgelaufene Jahr präsentiert, und zahlreiche Beförderungen und Ehrungen wurden durchgeführt.

Da in den nächsten Jahren viele Themen wie Ersatzbeschaffung vom RLFA, Neubau FF-Haus oder auch Digitalfunk anstehen, wurden die Kameraden eingehend informiert.

Einen großen Dank sprach HBI Thomas Auinger der gesamten Kameradschaft für das abgelaufene Jahr aus, und konnte in diesem Zuge auch den Gewinnern der Floriani-Cups gratulieren. In diesem Sinne freut sich der Kommandant und das gesamte Kommando auf das bevorstehende Jahr, und hofft auf weiterhin großzügige Unterstützung und unfallfreie Einsätze.

FF Aschenberg:
(Berichte und Fotos von der FF-Aschenberg)

♦ Vollversammlung

Am 15. Februar 2020 wurde im Gasthaus Stampf´n die alljährliche Vollversammlung abgehalten.
Kommandant HBI Stefan Baminger konnte Bürgermeister Siegfried Berlinger, den Abschnittskommandanten, den Pflichtbereichskommandanten sowie Ehrendienstgradträger und zahlreiche Mitglieder begrüßen.
Nach den informativen Tätigkeitsberichten der Amtswalter und Gruppenkommandanten berichtete HBI Baminger über den Fortschritt und Einzug des gemeinsamen Zeughausbaues Aschenberg mit Kössldorf und weitere Vorgehensweisen.

Wir danken den folgenden Mitgliedern für ihre jahrelange Treue und ihren Einsatz:

40 Jahre: Rudolf Baminger;
Johann Max;
Johann Stadler

50 Jahre: Josef Grünberger

60 Jahre: Franz Schönbauer sen.

Die erfolgreiche Jugendarbeit unter Jugendbetreuer HBM Thomas Baminger und sein

Team, gemeinsam mit Kössldorf und Stadl, konnte man an den errungenen Auszeichnungen, Pokalen und Aktivitäten erkennen.
Die Belohnung ist, im neuen LIGA-Bewerbsmodus bei den besten des Bezirkes starten zu dürfen.
Die Jugend und andere Interessierte in unserem Pflichtbereich sind gerne eingeladen, hier mit Spaß und Spiel, die wichtigsten Grundlagen des Feuerwehrwesens kennen zu lernen.

♦ Feuerwehr Aschenberg stellt um auf FW-Kennzeichen

Anfang Juli 2019, wurde in der 37. Novelle des Kraftfahrgesetzes einstimmig beschlossen, bei welcher unter anderem die Feuerwehren, nach jeweiligem Wunsch, ein eigenes Sachbereichskennzeichen erhalten können.
Gemeinsam mit den restlichen Feuerwehren von St. Roman wurden am 12. Mai 2020 auf die nun einheitlichen FW-Kennzeichen auf allen Feuerwehrfahrzeugen in den Feuerwehren umgestellt.

♦ Schulung Hausgerätschaften im Zeughaus Aschenberg und Kössldorf für die Mit-

glieder beider Feuerwehren

Im Jänner fand die zweite Schulung im neuen Zeughaus statt.
Die Schulung umfasste:

- Bedienung des fertiggestellten Schlauchturmes,
- Auffrischung von Einsatzdurchläufen und
- des Warn- und Alarmsystems mit ELIS (elektronisches Einsatzleit- und Informations-System)

waren die wesentlichen Themen.
Unter der Obhut von Abschnittsbrandinspektor BR Jobst und BGM Berlinger wurden den FF Kameraden hier die wichtigsten Punkte vermittelt.

Bitte die neuen Termine vormerken:

Totengedenken:

Freitag, 20. August 2021

Feuerwehrhaussegnung:

Sonntag, 22. August 2021

♦ Die Segnung des Feuerwehrhauses Aschenberg/ Kössldorf verschoben auf 2021

Auf Grund der COVID-19 Pandemie und der derzeit gültigen Beschränkungen sowie zum Schutz unserer Mitglieder, Mitarbeiter und Festbesucher haben auch wir uns dazu entschließen müssen, unser im August geplantes Feuerwehrfest um ein Jahr zu verschieben.

F F K ö s s l d o r f:
(Berichte und Fotos von der FF-Kössldorf)

♦ Vollversammlung

Am Sonntag, 1. März fand im Gasthaus Haidinger/ Stampf´n die Jahresvollversammlung statt.
Kommandant Thomas Huber konnte neben zahlreichen Feuerwehrmitgliedern auch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Hermann Jobst, Bürgermeister Siegfried Berlinger, Pflichtbereichskommandant HBI Thomas Auinger und Ehrendienstgradträger begrüßen. Die Amtswalter und die Jugendbetreuerin ließen das Jahr 2019 in ihren Berichten revue passieren.

Langjährige Mitglieder erhielten für ihre Treue folgende Ehrungen

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille:
- Gerald Kammerer

40-jährige Feuerwehrdienstmedaille:
- Josef Widegger
- Herbert Wallner
- Eduard Franz Mauthner

Wir bedanken uns bei euch und freuen uns auf eure weitere Unterstützung

Die Digitalisierung hält auch im Feuerwehrwesen Einzug, das bedeutet, dass die alten Feuerwehrpässe durch die neuen Scheckkartenpässe ersetzt werden.
Für die neuen Jugendmitglieder wird ab sofort eine spezielle 4-you- Card ausgestellt.

Es wurden 14 Technische Einsätze verzeichnet. Die Bewerbsgruppe nahm wieder an drei Bewerben teil. Dabei wurden folgende Leistungen erzielt:

Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze:
- Alexander Jell

Feuerwehrleistungsabzeichen Silber
- Markus Friedl
- Georg Braid
- Roman Wallner
- Andreas Wallner

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Silber:
- Stefan Schardinger

Neuwahl des Kassiers
Da AW Martin Widegger nach 14 Dienstjahren als Kassier sein Amt zur Verfügung stellte, wurde ein neuer Kassier gewählt.
FM Roman Wallner stellt sich nun dieser Herausforderung. Er wurde bei der Wahl unterstützt und kann somit ab sofort seinen Dienst antreten.

Das aktuelle Kommando

Das aktuelle Kommando (v. links): FM Melanie Widegger, HBM Franz Pilsl, OBI Daniel Widegger, AW (noch FM) Roman Wallner, HBI Thomas Huber, AW Georg Braid und AW Markus Friedl

Des Weiteren wurden folgende Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen:

5,5 Tonnen- FW Lenkerberechtigung
Alexander Jell und Georg Braid

Maschinistenlehrgang
Markus Friedl

Kommandanten-Lehrgang
Daniel Widegger

Schrift- und Kassenführer-Lehrgang
Georg Braid

Gruppenkommandanten-Lehrgang
Markus Friedl und Georg Braid

♦ 80. Geburtstag von Ferdinand Wallner

Das Kommando konnte mit unserem Mitglied Ferdinand Wallner den 80-igsten Geburtstag feiern. Als kleines Dankeschön wurde ein Geschenkskorb überreicht.
Wir bedankten uns für seine Mitarbeit in der FF- Kössldorf und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit.

F F R a i n:
(Berichte und Fotos von der FF-Rain)

♦ Rainer Ball 2020

Am Samstag, dem 1. Februar fand der diesjährige Ball der FF Rain statt.
Gegen 21 Uhr konnte Kommandant Johann Penzinger an den fast voll besetzten Saal seine Begrüßungsworte richten. Ein Dank galt den Mitgliedern der Feuerwehr Rain für ihre Leistungen rund um den Feuerwehrball, sowie den Besuchern für ihre Treue. Traditionell wurde anschließend der Ball mit einem Walzer eröffnet. Zu Mitternacht waren alle Gäste wieder auf ihren Plätzen und erwarteten mit Spannung die traditionelle Hauptpreisverlosung.
Für Begeisterung sorgte auch die große Tombola mit ca. 500 attraktiven Preisen.

Erstmals sorgte heuer die Band „die Xandis“ für ausgelassene Stimmung und es wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt.
Das Kommando der Feuerwehr Rain bedankt sich bei allen Gästen und Gönnern, die diesen tollen Feuerwehrball ermöglicht haben!

♦ Vollversammlung

Am Freitag, 28. Februar 2020 fand im Gasthaus Friedl in St. Roman die 91. Vollversammlung der FF Rain statt. Kommandant HBI Johann Penzinger konnte neben zahlreichen Feuerwehrmitgliedern auch einige Ehrengäste begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Siegfried Berlinger und Abschnittsfeuerwehrkommandant Hermann Jobst.
Im – Gott sei Dank – sehr ruhigen Einsatzjahr wurden in 440 Stunden 21 technische Einsätze abgewickelt.
Mitsamt den unzähligen Aktivitäten der Feuerwehr wurden von den Kameraden und Kameradinnen dennoch stolze 5.410 freiwillige Stunden geleistet.
Von 10 Kameraden wurden 4 Lehrgänge auf Landes-, Bezirks-, und Abschnittsebene besucht. Ebenso konnten bei diversen Bewerben (Aktiv u. Jugend) 25 Leistungsabzeichen übernommen werden.
Auch heuer standen wieder einige Auszeichnungen auf der Tagesordnung.
So wurden folgende Kameraden ausgezeichnet:

Feuerwehrverdienstmedaille für 25-jährige Tätigkeit

- FM Thomas Koller
- LM Franz Penzinger

Feuerwehrverdienstmedaille für 40-jährige Tätigkeit

- OFM Otto Drexer
- HLM Matthias Fesel
- HFM Günter Grill
- E-HBI Christian Haidinger
- OFM Johann Schardinger
- OFM Otto Ludhammer jun.

Kameradin Romana Höllinger wurde angelobt und in den Aktivstand übernommen.

Eine besonders hohe Auszeichnung wurde durch Abschnittsfeuerwehrkommandant Hermann Jobst, Bürgermeister Siegfried Berlinger und Kommandant-Stellvertreter OBI Erwin Bogner **an HBI Johann Penzinger** überreicht.
Er erhielt für seinen unermüdlichen Einsatz und jahrelanger Tätigkeit im Kommando der Feuerwehr und darüber hinaus das **Verdienstkreuz 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes**

♦ Kamerad LM Josef Auinger verstorben

Mit tiefer Trauer hat uns die Nachricht vom Tod unseres Feuerwehrkameraden LM Josef Auinger erfüllt, der am 12. April 2020 im Alter von 56 Jaren verstorben ist.
"Wir müssen Abschied nehmen von unserem geschätzten Kamerad, der viel zu früh aus unserer Mitte genommen wurde. - Goderer Sepp, so nannten wir ihn, war nicht nur ein Feuerwehrmann, sondern für viele auch ein geselliger Freund" - so Kommandant Johann Penzinger
Die Feuerwehr Rain wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

♦ Feuerwehrhaus-Anbau

Für das Feuerwehrhaus der FF Rain wurde schon seit längerer Zeit ein Anbau geplant. Aufgrund Platzmangel wird die bestehende Fahrzeughalle um einen weiteren Stellplatz vergrößert. Am Samstag, 29. Februar wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Trotz des teilweise schlechten Wetters konnte genau eine Woche später, am Samstag 7. März der Rohbau fertiggestellt werden.

TMK St.Roman/Esternberg

(Berichte und Fotos von der TMK St.Roman/Esternberg)

Obmannwechsel bei der TMK St.Roman/Esternberg Michael Koller übergibt Funktion an Sebastian Kargl

Nach zehn ereignisreichen Jahren legte Michael Koller sein Amt als Obmann der TMK St.Roman/Esternberg nieder.
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 31. Jänner 2020 wurde Sebastian Kargl zu seinem Nachfolger gewählt, der mit seinem Team motiviert in die Zukunft des Vereins blickt.

Michael Koller hat seine Funktion im Verein in den vergangenen Jahren erfolgreich und mit viel Engagement geführt. Höhepunkt seiner Arbeit war mit Sicherheit die erfolgreiche Ausrichtung des Bezirksmusikfestes 2019 in Esternberg mit dem auch die Anschaffung einer neuen Tracht einher ging. Der ehemalige Obmann zieht sich nun zur Gänze aus dem Vorstand zurück, bleibt der Trachtenmusikkapelle aber weiterhin im Posaunenregister treu. Die Mitglieder der TMK St.Roman/Esternberg bedanken sich herzlich für seine langjährige und intensive Arbeit als Obmann im Verein und wünschen dem neu gewählten Führungsteam mit Sebastian Kargl (Obmann), Markus Osterkorn (Stv.) und Josef Kazmierczak (Stv.) viel Erfolg, Motivation und Spaß an der neuen Funktion.

(Foto von links nach recht: Josef Kazmierczak, Sebastian Kargl, Markus Osterkorn)

Neben den Neuwahlen fand in der Jahreshauptversammlung der TMK St.Roman/Esternberg auch die Ehrung aktiver Musiker für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein statt.

Geehrte Mitglieder:

- Anton Reitinger (51 J.)
- Johann Auinger (45 J.),
- Stefan Haas (28 J.),
- Sebastian Breit (25 J.),
- Daniela Eder (25 J.),
- Wolfgang Grüll (25 J.),
- Franz Hois (25 J.),
- Maria Reitböck (25 J.).

Sieben Auszeichnungen bei der Verleihung der JMLA

Am 02. Februar fand die Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes in Riedau statt. Gleich sieben Jungmusikerinnen und Jungmusiker der TMK St.Roman/Esternberg erhielten bei der feierlichen Umrahmung eine Auszeichnung.

Über das **Juniorleistungsabzeichen** durften sich Linda Altenhofer, Sophie Schreiner und Magdalena Kaiser freuen.

Das **Leistungsabzeichen in Bronze** absolvierten Sàra Benke und Simon Stadler.

Das **Silbernen Abzeichen** absolvierten Julia Haas und Manuel Pichler.

Die TMK St.Roman/Esternberg gratuliert herzlich zu der erbrachten Leistung und wünscht weiterhin viel Freude am Musizieren.

Sebastian Kargl ist ab sofort Ansprechperson der TMK St.Roman-Esternberg:
Mobil: 0676 82 12 34 137
E-Mail: obmann@tmk-stroman-esternberg.at

Sport

(Berichte und Fotos vom CLR)

CLR Sauwald

Silvesterlauf Peuerbach

Das Jahr 2019 endete für die Athleten des CLR Sauwald traditionsgemäß mit dem Silvesterlauf in Peuerbach. Unter dem Motto „Ballern statt Böllern“ zündeten 20 Frauen und Männer des CLR ein unglaubliches Bodenfeuerwerk in der Stadtgemeinde Peuerbach. Als schnellster Mann in Orange konnte Thomas Mayr als einziger Österreicher einen Platz unter den besten 10 erlaufen.

Sponsorenabend

Am 01.02.2020 lud der CLR Sauwald sämtliche Sponsoren und Unterstützer zu einem gemeinsamen Abend in entspannter Atmosphäre beim Scherrerwirt in St.Roman ein. Neben einer ausgezeichneten Verköstigung führte Christian Laufer durch einen lustigen und informativen Abend. So lies er die gesamte Vereinshistorie mit allen großen Erfolgen Revue passieren und stellte geplante Großprojekte wie das RAA 2020 vor. Hierbei stand im Vordergrund, dass Vorhaben dieser Art ohne die Unterstützung von außen nicht möglich wären.

Johannesbad Thermenmarathon

Am 02. Februar ging mit dem Johannesbad Thermenmarathon der erste Frühjahrsklassiker über die Bühne.
Bei diesem stark besetzten Rennen stellte der CLR Athleten sowohl auf der 10km, als auch auf der Halb- und Marathondistanz. Günter Dieplinger konnte als Pace Maker eine Punktlandung mit 04:00h abliefern.
Lukas Oberhauser, Alexander Krippner (AK 1) und Paul Pucher (AK 2) konnten in dieser Reihenfolge mit einer persönlichen Bestzeit einlaufen.

Bauernbund

(Berichte und Fotos vom Bauernbund St.Roman)

Beim Bauernbund St. Roman standen heuer nach 6-jähriger Periode wieder die Vorstandswahlen an.
Da der bisherige Vorstand unter BB Obmann Matthias Scharinger sein Amt zurück legte, musste ein komplett neues Team zusammengestellt werden.

Der Bauernbund stellt sich in Zukunft wie folgt zusammen:

Obmann:	Martin Kislinger
Stellvertreter:	Roman Braid
	Roland Schachner
	(Ortsbauernobmann)
Kassier:	Bernhard Widegger
Schriftführer:	Johannes Max
JB-Obmann:	Florian Baminger
Ortsbäuerin:	Sonja Lang

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal Dank sagen an den alten Vorstand - in Personen:
Matthias Scharinger (ehm. Obmann),
Johann Baminger (ehm. Kassier),
Matthias Mauthner (ehm. Schriftführer),
für die geleistete Arbeit in den letzten 6 Jahren.

Ebenfalls möchte ich der ehemaligen Ortsbäuerin Gerlinde Maurer samt ihrem Team sehr herzlich für die geleistete Arbeit bzw. die Unterstützung des BB danken.

Der neu gewählte Vorstand hofft auf gute Zusammenarbeit für die nächsten 6 Jahre mit allen Vereinen und Gremien in der Gemeinde.

Statistik Austria

Ankündigung der SILC Erhebung

Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass wir **im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen** (SILC = Statistics on Income and Living Conditions) **in privaten Haushalten durchführen. Die Erhebung findet von März bis Juli 2020 mit dem Themenschwerpunkt „Übertragung von Chancen zwischen Generationen" statt.**

Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich mittels Zufallsstichprobe ausgewählt.

Für die Mitarbeit an der Erhebung besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht.

Da die Beteiligung jedes Einzelnen jedoch von großer Bedeutung für die Qualität der Daten ist, werden folgende Maßnahmen getroffen, um möglichst viele Stichprobenhaushalte zur Teilnahme an der Erhebung zu bewegen:

Alle Angaben unterliegen – wie bei allen Erhebungen von Statistik Austria – der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18 und den entsprechenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

Die Teilnahme der Stichprobenhaushalte wird mit einem € 15 Einkaufsgutschein entschädigt.

Der Einkaufsgutschein ist in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar.

Selbstverständlich können Sie sich auch im Internet unter www.statistik.at/silcinfo über die Erhebung informieren.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne Werktags von Montag bis Freitag 09:00 - 15:00 Uhr unter (01) 711 28 / 8338 oder unter erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at zur Verfügung.

Gesunde Gemeinde

Hausmittel - bewährte Anwendungen

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfache naturheilkundliche Maßnahmen, die den Körper bei Krankheiten und Beschwerden für eine Linderung unterstützen. Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern.
Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen. Ob kalt oder warm, Wickel und Umschläge zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren und unterstützen die Linderung der Beschwerden.

Neben den Wickeln sind Tees beliebte Hausmittel. Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken - sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren. Zum Beispiel wird als einfaches Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein. Er kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. Salbei wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere
Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene Zwiebel in heißem Fett gedünstet werden. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss glasig bleiben. Dann auf ein Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfalten und noch warm auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken.
Natürlich können Hausmittel keinen Arztbesuch ersetzen. Tritt durch die Anwendung von Hausmitteln keine Linderung der Beschwerden ein, bitte unbedingt einen Arzt aufsuchen!
Quelle: Ärztekammer für Oberösterreich

Restlos g´scheit essen!

Im Durchschnitt entsorgt ein österreichischer Haushalt etwa **100 Kilogramm Lebensmittel** pro Jahr, obwohl ein Großteil davon noch genießbar wäre. Gerade zu den Feiertagen ist das Thema angesichts von Großeinkäufen und Familienfesten brandaktuell.

Durch bewusstes Konsumverhalten können wir viel zum Klimaschutz beitragen, da Lebensmittel aufwendig produziert, kilometerweit transportiert, gekühlt und zu qualitativ hochwertigen Speisen verarbeitet werden.

Lebensmittel können auch nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums noch verzehrt werden. Vorsichtig sollte man jedoch bei leicht verderblicher Ware wie Faschiertem, Fisch oder rohem Fleisch sein.

Mit Kreativität kann Übriggebliebenes zu köstlichen Gerichten verarbeitet werden:

- Altbackenes Brot in Scheiben schneiden und im Toaster oder Backrohr aufbacken.
- Gekochte Nudeln oder Erdäpfel, Zwiebel, Gemüsereste, Salamiwürfel oder Speck mit Bratkartoffelgewürz würzen, in eine Auflaufform geben, mit Käse bestreuen und im Backrohr überbacken.
- Hartes Brot in Würfel schneiden und zu Semmelknödel oder Croutons verarbeiten.
- Klare Suppe aufkochen, hartes Brot, Gemüsereste, Käsereste,… kurz darin kochen, anschließend pürieren und mit etwas Sauerrahm abschmecken.
- Für einen Semmel-Kaiserschmarrn weiche Semmel klein reißen, mit Milch, Ei, Zucker, Obstresten vermengen und in einer Pfanne herausbacken.

Am Schluss noch ein paar Tipps: Nur mit Einkaufszettel einkaufen gehen, realistische Mengen kaufen, Reste einfrieren, im Gasthaus die Reste mitnehmen, Lebensmittel wertschätzen und kreativ sein bei der Verarbeitung von Lebensmittelresten.

Viel Spaß beim Restlkochen!

Noch mehr Rezepte gibt's hier:
https://www.bmnt.gv.at/land/lebensmittel/kostbare_lebensmittel/restl-rezepte.html

Stammtisch für „Pflegende Angehörige“

Der **Stammtisch für pflegende Angehörige** trifft sich normalerweise jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wurmsdobler, in Münzkirchen.
Leider kann derzeit auf Grund von Corona kein Stammtisch statt finden.
Frau Auinger Anna, welche diesen Stammtisch leitet steht aber auch in dieser schwierigen Zeit jederzeit gerne für Fragen unter Tel.: (07716) 71 44 telefonisch zur Verfügung.

Freibaderöffnung

Die Marktgemeinde Münzkirchen Informiert.

Lieber Badegast!!!

Wir werden unser Freibad ab 29. Mai öffnen. Auf Grund nachstehender Regelungen ist für die Saison 2020 nur eingeschränkter Badebetrieb möglich.

- **Freibadbereich höchstens 150 – 180 (bei Familien) Personen**
- **Schwimmerbecken höchstens 35 Personen**
- **Nichtschwimmerbecken höchstens 25 Personen**
- **Sprungbecken höchstens 16 Personen**
- **Kleinkinderbecken höchstens 6 Personen**
- **Rutsche und Sprungtürme gesperrt**

Die Preise für die Saisonkarten werden daher wie folgt gesenkt:

⇒	Familienkarte	€ 65,00 (85,00)
⇒	Saisonkarte für Erwachsene	€ 30,00 (45,00)
⇒	Saisonkarte für Kinder von 6 – 15 Jahren	€ 15,00 (25,00)
⇒	Saisonkarte für Jugendliche von 16 – 18 Jahren Studenten, Lehrlinge, Präsenzdiener, Pensionisten und Invalide	€ 20,00 (30,00)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch den Erwerb einer Familien- oder Saisonkarte der Eintritt ins Freibad trotzdem nur bis zur Erreichung der Höchstzahl von 150 bzw. 180 (bei Familien) Personen möglich ist.

BAV Schärding

Restabfall, Papiertonne, Gelber Sack, ... auch schon einmal einen Termin übersehen?

Abfall OÖ

die kostenlose App mit dem „Abfall-Rundum-Service“

Termininfos, Erinnerungsfunktion, ... lassen keinen Termin mehr vergessen!
http://mobile.umweltprofis.at

Bezirksabfallverband Schärding
www.umweltprofis.at/schaerding

BAV HOTLINE 07766 / 2220-1

VORSAMMLUNG IM HAUSHALT

www.umweltprofis.at

ABFALLTRENNUNG SPART ROHSTOFFE & ENERGIE, SCHONT DAS KLIMA UND HÄLT DIE MÜLLGEBÜHREN KLEIN!

WARUM WIR SAMMELN SOLLTEN

ROHSTOFFE & ENERGIE: Die meisten Rohstoffe sind begrenzt und schwer ersetzbar. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit, bis wichtige Rohstoffquellen versiegen. **Durch Recycling werden Abfälle wieder zu Rohstoffen.** Das spart auch viel Energie – zB: wird Aluminium aus alten Verpackungen hergestellt, benötigt man nur 5% der Energie im Vergleich zur Herstellung aus den Primärrohstoffen (Bauxit, ...).

MÜLLGEBÜHR: Für PET-Flaschen und andere Verpackungen, die in den ASZ getrennt gesammelt werden, erhalten die ASZ Erlöse. Diese Erlöse stützen die kommunale Abfallwirtschaft und **die Müllgebühren.** Die Verbrennung von Restabfall hingegen kostet eine Menge Geld und erhöht die Müllgebühren. Werden PET-Flaschen, ... im Gelben Sack entsorgt, erhalten die ASZ natürlich keine Erlöse!

ABHOLUNG VON ZU HAUSE | **ABGABE IN IHREM ASZ**

Auskunft über Abholtage & Turnus auf ihrer Gemeinde

Mit den **kostenlosen Sammelhilfen** 1 - 5 aus den ASZ und Sackständern aus dem Baumarkt können sie einfach und schnell ihre **individuelle „Sammelinsel“**, überall wo sie Platz haben, gestalten.

Im Wohnbereich benötigen Sie nur noch **ÖLI, Biosackerl, Restabfalleimer** und eine **„Wertstoff-Box“**. Immer, wenn ihre „Wertstoff-Box“ voll ist, bringen sie diese zur „Sammelinsel“. **Mit wenigen Handgriffen ist alles sortiert, und sie sparen viel Zeit bei der Entsorgung im ASZ.**

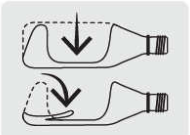
So oder so ähnlich kann Ihre Abfalltrennstation aussehen!

ALTSTOFF SAMMELZENTRUM ASZ
www.altstoffsammelzentrum.at

UNSER TIPP!

DER KNICK-TRICK

Verschlüsse abnehmen, Flaschen flach drücken, Verschlüsse nicht mehr aufschrauben!



GRATIS zum Mitnehmen in jedem ASZ!

1. BATTERIE SAMMELBOX
2. ÖLI KÜBERL
3. SAMMEL-SÄCKE
4. ASZ SAMMEL-TASCHEN
5. TRENN-KARTONS

Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!

RICHTIG TRENNEN LEICHTVERPACKUNGEN

AN SICH IST ALLES GANZ EINFACH.

DAS DARF IN DEN GELBEN SACK

Plastikflaschen für Getränke:

z.B. PET-Flaschen
WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!

Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel:
z.B. Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler

Plastikflaschen für Körperpflegemittel:
z.B. Shampoo, Duschgel

Getränkekartons:
z.B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen
WICHTIG: Flachdrücken!

Andere Leichtverpackungen wie:
Joghurtbecher, Plastiksackerl und Tragetaschen, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Kunststofftuben, Kunststoffkanister, Blisterverpackungen, Styropor®-Verpackungen, Obst- und Fleischtassen aus Kunststoff, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Holzsteigen
Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen. Danke.

DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK

Andere Kunststoffabfälle wie:
Einweg-Handschuhe (z.B. Latex), Bodenbeläge (z.B. Laminate), Rohre (z. B. PVC), Schlauchboote, Luftmatratzen, Schläuche (z.B. Gartenschläuche, lnfusionsschläuche), Planen, Duschvorhänge, Spielzeug, Haushaltsgeräte, Gartengeräte

Alle anderen Abfälle wie:
Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier, Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z.B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich.
Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen. Das Einbringen von mit einer Presse verdichteten Verpackungsabfällen ist nicht zulässig!

Militärkommando OÖ

ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Militärkommando OÖ
Ergänzungsabteilung

Stellungsstraße des Bundesheeres wird wieder hochgefahren

Die Stellungsstraße des Bundesheeres im Amtsgebäude Garnisonstraße in Linz nimmt ab 25. Mai 2020 ihren Betrieb wieder auf.

Stellungspflichtige junge Männer werden ab diesem Zeitpunkt wieder „gemustert". Auf Grund der COVID-19 Bestimmungen werden täglich weniger Stellungspflichtige zur Stellung geladen, um die vorgeschriebenen Abstände und Maximalbelegungen von Räumen einhalten zu können.

Daher verlieren alle versandten „Ladungen zur Stellung" ihre Gültigkeit und werden neu zugestellt. Auch die in öffentlich angebrachten „Stellungskundmachung 2020" angeführten Stellungstermine sind obsolet.

Der neue Stellungstermin wird individuell mittels einer neuerlichen „Ladung zur Stellung" bekannt gegeben. In dieser Ladung zur Stellung ist der Zeitpunkt des Beginnes, die Dauer und der Ort der Stellung angeführt.

Die neuen „Ladungen zur Stellung" erhalten die Stellungspflichtigen beginnend ab der 20. Kalenderwoche 2020.

Zur Information der Stellungspflichtigen werden besondere Verhaltensregeln für den Ablauf der Stellung (COVID) mit versendet.

Alle Stellungspflichtigen werden vor dem Betreten des Stellungshauses durch medizinisches Fachpersonal einem COVID19-Screening unterzogen.

Bei der Stellung gilt Maskenpflicht, private Masken dürfen verwendet werden.

Zusätzlicher Informationsbedarf wird unter der Telefonnummer +43(0)50201 – 42 41032 beziehungsweise unter der E-Mailadresse: bundesheer.o@bmlv.gv.at gedeckt.

Dies & Das

Was ist Stillberatung?

Stillen gehört zu einer der schönsten und oftmals spannendsten Erfahrung einer Mutter und ihrem Kind. Muttermilch enthält alles für das Neugeborene um sich gesund zu entwickeln. Stillen ist wichtig für die Bindung zwischen Mutter und Kind, das Baby erhält nicht nur Nahrung sondern auch Nähe und Geborgenheit.
Doch manchmal kommt es zu Schwierigkeiten, hier ist es als Stillberaterin meine Aufgabe die Stillbeziehung zu unterstützen.
Nach der Ausbildung zur allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflegerin durfte ich im Klinikum Schärding im Säuglingszimmer arbeiten. Bald stellte sich heraus, dass das Stillen des Neugeborenen oftmals nicht so einfach ist und somit bildete ich mich in der Hinsicht weiter und das Interesse zum Thema Stillen und Muttermilch wurde vertieft. Muttermilch verändert sich im Laufe des Tages und während einer Stillmahlzeit in der Zusammensetzung. Stillen ist sehr praktisch, kostenlos und fördert die Gesundheit von Mutter und Kind. Dies und weitere spannende Themen möchte ich gerne an die werdenden Eltern weiter geben.

Als Stillberaterin ist es meine Aufgabe Mutter und Kind bereits in der Schwangerschaft für das Stillen vorzubereiten. Wichtige Informationen können gegeben werden und verschiedene Mythen können geklärt werden. Wie zum Beispiel das Ammenmärchen von einer „Still-Diät“. Das Baby kennt die Ernährungsgewohnheiten der Mutter bereits aus der Schwangerschaft durch das Fruchtwasser, also ist es in den meisten Fällen in der Stillzeit nicht notwendig sich an eine „Diät“ zu halten.

Weiters besuche ich das Mutter-Kind Paar gerne zu Hause, die Gewichtsentwicklung des Neugeborenen wird beobachtet, verschiedene Probleme können besprochen und gelöst werden. Stillen ist leider nicht immer einfach und es erfordert oft viel Geduld und manchmal Unterstützung von außen. Häufig wird vermutet, dass zu wenig Muttermilch vorhanden ist, dies ist einer der häufigsten Gründe zum vorzeitigen Abstillen. In dieser oder anderen Situationen gibt es verschiedene Lösungsmöglichkeiten wo ich gerne mit meiner Beratung zur Seite stehe.

Bei Fragen und Preisinformationen stehe ich gerne zur Verfügung. Meine Kontaktdaten:
DGKP Marlene Dietrich
Stillberaterin
Wohnhaft in St.Roman
Telefonnr. +43 650 6803966
Stillberaterin.marlene@gmx.at

Es freut mich sehr, dass jeden letzten Donnerstag im Monat eine Stillgruppe in St. Roman stattfindet. Zudem wird es mehrmals jährlich Infoabende zu diesem Thema in St. Roman geben.

DEMENZBERATUNG
in Schärding

Wir sind Ansprechpartner in allen Fragen zu Demenz/Alzheimer für Betroffene und Angehörige für die Bezirke Braunau, Grieskirchen, Ried und Schärding

- **Informationsmaterial** (Bücher, MAS Tipps, …)
- **Früherkennung** und psychologische Abklärung für Personen, die sich Sorgen um ihre Gedächtnisleistung machen
- **MAS Ressourcentraining und Förderung für Betroffene** (individuell abgestimmt nach dem Stadium der Demenz)
- **Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige**

Wir sind telefonisch für Sie da:
Mo, Di und Do von 8.00 bis 16.00 Uhr und
Mi, von 8.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
MAS Alzheimerhilfe
Mag. (FH) Nicole Moser, +43 (0)664/854 6692
nicole.moser@mas.or.at, ww.alzheimerhilfe.at

Eigentumswohnung

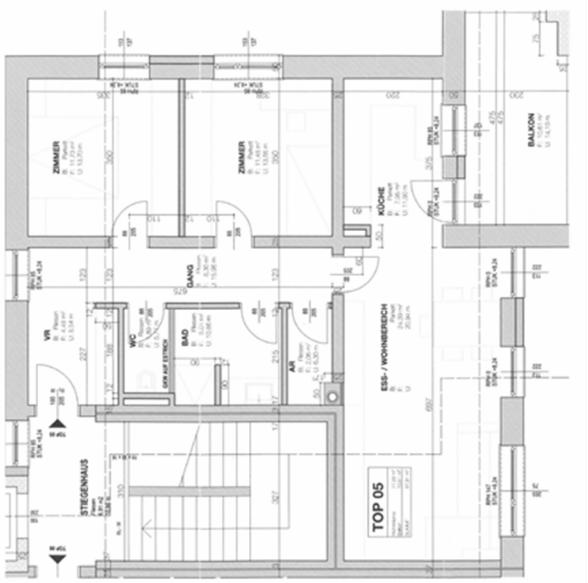
im Wohnblock vom Baumeister Stern, in Altendorf 157.

Die Wohnung besteht aus:

- Küche,
- Esszimmer und Wohnzimmer,
- Schlafzimmer,
- Kinderzimmer,
- Bad und WC.

Die **Wohnfläche** beträgt **77,29** m², Balkon 10,61 m²
Ebenfalls gehört ein Carportstellplatz und ein zusätzlicher Parkplatz für Besucher dazu.
Ab **01. Juni 2020** steht diese Eigentumswohnung zum Verkauf frei.

Nähere Informationen zu dieser Wohnung erhalten Sie unter **0676/7809727**.



"Raus aus Öl"

Bis zu 8.900 Euro für Ihre neue Heizung - jetzt raus aus Öl!

Sie haben Ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann haben Sie womöglich eine fossile Heiztechnologie im Keller stehen. Halb so schlimm – der Heizungstausch hin zu einer zukunftstauglichen Pellets- oder Wärmepumpenheizung oder einem Fernwärmeanschluss ist jetzt besonders günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen.

Die Rechnung ist dabei schlicht und einfach: Im Rahmen der Landesförderung gibt es einen Zuschuss von bis zu 2.900 Euro plus 1.000 Euro für die Öltankentsorgung, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal 5.000 Euro fördert.

Beispiele:
Tausch hin zu einer Pelletsheizung:
Kosten* (inkl. Öltankentsorgung) 18.000,-
Landesförderung Pellets: 2.900,-
Landesförderung Tankentsorgung: 1.000,-
Bundesförderung: 5.000,-
Damit wird eine Förderquote von 49 % = 8.900.- erreicht

Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe: Kosten* 15.000.-
Landesförderung: 1.700.-
Bundesförderung: 5.000.-
Damit wird eine Förderquote von 45 % = 6.700 Euro erreicht

FÜR SIE AUCH JETZT DA!
Telefon: 0732-7720-14380 und 0800-205-206
E-Mail: office@esv.or.at
Persönliche Beratung nach Vereinbarung

* Ein neuer Pellets-Heizkessel oder eine neue Luftwärmepumpe kosten je nach Ausführung für ein Einfamilienhaus zwischen zirka 15.000 und 25.000 Euro inklusive Tankentsorgung, Lager, Fördertechnik, Warmwasserbereitung, Montage und Inbetriebnahme.

OÖVV SCHÜLER- UND LEHRLINGSFREIFAHRT

Ab **8. Juni 2020** steht das Onlinesystem bzw. unser Webshop zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2020/21 für Oberösterreich zur Verfügung: **www.shop.ooevv.at**
Außerdem stehen ab **8. Juni 2020** alle Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2020/21 auf unserer Website: **www.ooevv.at** bereit.

Rotes Kreuz

Sie brauchen einen Arzt? Das Rote Kreuz hilft!

Was tun, wenn abends oder am Wochenende der Hausarzt nicht erreichbar ist?
In Zusammenarbeit mit der Ärztekammer für OÖ bietet das OÖ Rote Kreuz für solche Fälle den "Hausärztlicher Notdienst" an.

Unter der **Rufnummer 141** erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist.

Bitte beachten Sie:
Die Bereitschaftsdienst habenden ÄrztInnen sind nicht Angestellte des Roten Kreuzes und handeln bei der Annahme und Durchführung von Visitenwünschen selbstständig und eigenverantwortlich. Das OÖ Rote Kreuz hat daher keine Einflussmöglichkeit auf die Durchführung und Reihung der Visiten.

1450 - Ihre telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450"

SO FUNKTIONIERTS ...
Ihre Anliegen: Gesundheitliche Probleme oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern. Die 1450-Mitarbeiter sind zur Stelle, geben medizinisch fundierte Auskünfte und Empfehlungen, die auf den jeweiligen Anrufer abgestimmt sind.

Ihre Ansprechpartner
Bei den Mitarbeitern der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 handelt es sich um medizinisch besonders geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal.

Erreichbarkeit
Die Mitarbeiter der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 sind rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche erreichbar. Sie geben Rat und Sicherheit in Ausnahmesituationen.

So helfen wir Ihnen weiter:
Egal ob Bauchschmerzen, erbrechen, Halsweh, hohes Fieber oder Husten. Die 1450-Mitarbeiter geben Empfehlungen ab oder wissen, wohin sich die Anrufer wenden können. Ein großer Teil der Anrufer kann nach der 1450 -Beratung seine Beschwerden selbst lindern.

UNSERE PARTNER IN DER GESUNDHEITSBERATUNG
Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 ist eine gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger, darunter die OÖGKK.
In Oberösterreich betreibt das Rote Kreuz als Experte für die Bearbeitung medizinischer Notrufe diesen Service.
Mehr unter www.1450.at.

Wenn's weh tut! 1450 Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Die wichtigsten Telefonnummern

144	**Notruf**	In medizinischen Notfällen
141	Hausärztlicher Notdienst (HÄND)	Wenn ein praktischer Arzt außerhalb der Öffnungszeiten benötigt wird
1450	Gesundheitsberatung "Wenn's weh tut 1450"	Erstberatung bei gesundheitlichen Problemen. Täglich, rund um die Uhr erreichbar

Ordination Dr. Fickl

Aufgrund der aktuellen Lage ist ein **Ordinationsbesuch** bis auf Weiteres **nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich**.

Bitte vereinbaren Sie **bevor** Sie die Ordination aufsuchen einen Termin. Ansonsten werden Sie wieder nach Hause geschickt, da sonst die Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten werden können.
Das betreten der Ordination ist nur mit einem **Mund-Nasenschutz** erlaubt.

Medikamente können auch ohne Termin **zwischen 07.30 Uhr und 10.30 Uhr** abgeholt werden.

Urlaub Ärzte

Dr. Fickl Maria St.Roman (07716 / 6577)	**vom 01. bis 14. Juni 2020**	**vom 30. August bis 20. September 2020**
Dr. Grünberger Christian Münzkirchen (07716 / 72090)	**vom 10. bis 17. Juni 2020**	**vom 20. Juli bis 07. August 2020**
Dr. Kastlunger Melanie Münzkirchen (07716 / 7500)	**vom 28. bis 29. Mai 2020**	**vom 27. Juli bis 14. August 2020**
Dr. Laherstorfer Thomas Esternberg (07714 / 6615)	**am 22. Mai 2020**	**am 17. August bis 04. September 2020**
Dr. Grünberger Heinrich Schardenberg (07713 / 6262)	**vom 20. bis 24. Mai 2020**	**am 01. bis 23. August 2020**
Dr. Popp Johanna Freinberg (07713 / 85550)	**vom 12. bis 28. Juni 2020**	**vom 24. Juli bis 09. August 2020**

Sprechtag - Notarin

Die Notarin Mag. Nina Zauner vom Notariat Engelhartszell hält **jeden 2. Dienstag** im Monat von **16.00 bis 17.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt St.Roman ab.

Die nächsten Termine:

- **09. Juni 2020**
- **14. Juli 2020**

Die Notarin steht natürlich auch gerne zu Ihren Amtszeiten für rechtliche Angelegenheiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Amtskanzlei:
MO, DI, DO: 8-12 h und 13-16.30 h
MI, FR: 8-14 h
Kontakt: 07717/71046,
kanzlei@notarin-engelhartszell.at

Abfallplaner

Papiertonne	Gelber Sack	Restmüll	Restmüll Ort	Restmüll Land
		3 Wochen	6 Wochen	6 Wochen
	Di. 30. Juni	Mi. 10. Juni	Mi. 10. Juni	Di. 30. Juni
Mi. 08. Juli	Di. 11. August	Di. 30. Juni	Mi. 22. Juli	Di. 11. August